



ViSiOONWALD-Transfer

Vom Diskutieren zum Handeln kommen:
Wasserrückhalt in der waldbaulichen Praxis

13. & 14. Februar 2025

Walderlebniszentrum Soonwald

**Ziel der
Veranstaltung:**
Wissensvermittlung und
Erfahrungsaustausch zur
praktischen Umsetzung von
Maßnahmen zum Wasserrückhalt



Ein wirksamer Wasserrückhalt in der Kulturlandschaft ist eine wesentliche Voraussetzung, um die Folgen des Klimawandels zu mindern – sei es als Hochwasservorsorge, zur Dürreprävention, zur Sicherung der Trinkwasserversorgung oder für die Klimaregulierung. Dies gilt besonders für den Wald: Hydrologische Aspekte müssen künftig viel stärker als bisher in der Waldentwicklung berücksichtigt werden, um resiliente, an den Klimawandel angepasste Wälder zu fördern bzw. überhaupt den Fortbestand unserer Wälder zu sichern. In den letzten Jahren wurden erste Maßnahmen zum Wasserrückhalt im Wald zwar punktuell umgesetzt, jedoch fehlt es vielerorts noch am notwendigen Handlungswissen und an einer systematischen Herangehensweise, um in der Fläche messbare Erfolge zu erzielen. Die zweitägige Veranstaltung ist nach den Jahren 2022 und 2023 die dritte Veranstaltung der viSiOONWALD-Reihe zum Thema Wasserrückhalt. Dieses Mal liegt der Schwerpunkt auf der waldbaulichen Praxis. Die Veranstaltung zielt darauf ab, die vielfältigen Erfahrungen der Teilnehmenden aus der Berufspraxis zusammenzuführen und gemeinsam an den relevanten Themen zu arbeiten. Der Workshop beleuchtet Maßnahmen zum Wasserrückhalt im Wald und beschäftigt sich mit Fragen der Finanzierung, der Planung und der Wirkungskontrolle.

Am zweiten Tag wird eine Exkursion in den Soonwald angeboten, bei der im Privat- und Staatswald das Thema vor Ort beleuchtet und intensiv mit erfahrenen Fachleuten diskutiert wird. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bekommen so die Möglichkeit, die im Workshop erarbeiteten Erkenntnisse direkt in der Praxis anzuwenden.



Grabenverschluss im Nationalpark Hunsrück-Hochwald. Bild: Dr. Jörn Schulttheiß

Donnerstag, 13.02.2025: Workshop

Moderation: Dr. Jörn Schultheiß (Hochschule Geisenheim University, Kompetenzzentrum Kulturlandschaft)

10:00 Begrüßung

Dirk Hennig (Landesforsten Rheinland-Pfalz, Walderlebniszentrum Soonwald), Dr. Job von Nell (von-Nell'sche Forstverwaltung eGBR), Prof. Dr. Eckhard Jedicke (Hochschule Geisenheim University, Kompetenzzentrum Kulturlandschaft)

10:10 Der Wasserrückhalt im Wald als Schlüssel zur Klimaanpassung und Herausforderung der beruflichen Praxis

Dr. Jörn Schultheiß, Hochschule Geisenheim University, Kompetenzzentrum Kulturlandschaft

10:40 Einführung in die Workshops

Prof. Dr. Eckhard Jedicke

11:00 Erste Workshopphase

1. Welche Maßnahmen zur Erhöhung des Wasserrückhaltes sind möglich und sinnvoll?
 - a. Bodenmanagement & Keyline-Design
 - b. Waldentwicklung
 - c. Forsttechnik
 - d. Kollaborative Ansätze und Stakeholderbeteiligung

12:30 Mittagspause

14:00 Zweite Workshopphase

1. Offene Fragen
2. Welche Schritte sind für die effiziente Maßnahmenplanung und -umsetzung notwendig?
3. Was kosten die Maßnahmen und wie lassen sie sich finanzieren?
4. Wie können Maßnahmenumsetzung und -wirksamkeit nachhaltig kontrolliert werden?

15:30 Kaffeepause

15:45 Zusammenführen der Workshop-Ergebnisse

16:15 Ausblick

Prof. Dr. Eckhard Jedicke

ab 18:30 Abendessen und geselliges Beisammensein

Freitag, 14.02.2025: Thematische Exkursion

Besuch von Orten im Privat- und Staatswald im Soonwald, an denen die Bedeutung des Wasserrückhaltes im Wald beleuchtet und gemeinsam diskutiert wird.

Treffpunkt: Parkplatz des WEZ Soonwald

Beginn: 09:00 Uhr, Ende gegen 15:00 Uhr



Termin & Veranstaltungsort

13 & 14. Februar 2025

Walderlebniszentrum Soonwald

Neupfalz 1, 55444 Schöneberg

GoogleMaps: <https://maps.app.goo.gl/TpT5XnkeAs6tsAnY7>

Kontakt

Dr. Jörn Schultheiß

Hochschule Geisenheim University

Kompetenzzentrum Kulturlandschaft (KULT)

Von-Lade-Str. 1, 65366 Geisenheim

Tel.: +49 (0)6722 502 653

E-Mail: kult@hs-gm.de



von Nell'sche Forstverwaltung eGmbH

Weitere Informationen

Die Anmeldung ist bis 14. Januar 2025 unter www.hs-geisenheim.de/visioonwald-transfer freigeschaltet. **Der Veranstaltungsbeitrag beträgt 60 €.** Dies beinhaltet für alle Tage die Verpflegung während der Veranstaltung (Frühstück, Mittagessen, Abendessen und Kaffeepausen). Die Rechnung erhalten Sie per E-Mail direkt nach der Anmeldung. **Im Walderlebniszentrum sind kostenpflichtige Übernachtungen (inkl. Frühstück) für 51 € pro Nacht möglich,** bitte fragen Sie dazu frühzeitig unter Tamlin.Nagel@mail.hs-gm.de an. Übernachtungsgäste können bereits einen Tag vor Beginn des Workshops anreisen.



Entwässerungsgraben im Soonwald (Bild: Jörn Schultheiß)

Weitere Informationen

Die Anmeldung ist bis 14. Januar 2025 unter www.hs-geisenheim.de/visioonwald-transfer freigeschaltet. Der Veranstaltungsbeitrag beträgt 60€. Dies beinhaltet für alle Tage die Verpflegung während der Veranstaltung (Frühstück, Mittagessen, Abendessen und Kaffeepausen). Die Rechnung erhalten Sie per E-Mail direkt nach der Anmeldung.

Bitte nehmen Sie für die Exkursion festes Schuhwerk und ggf. Regenkleidung mit.

Hotels finden Sie in Stromberg, Rheinböllen oder Simmern, u.a.:

<https://www.golfhotel-stromberg.de/>

<https://landhaus-elbert.com/>

<https://www.marriott.de/hotels/travel/fraos-moxy-simmern/>

<https://www.colosseum-rheinboellen.de/>

<https://www.domaene-am-see.de/>

Ferienwohnungen finden Sie auf den einschlägigen Onlineportalen.

